



Naturfilmabend im Bürgersaal | 27. April 2017, 19:30 Uhr

Veranstalter: BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN OV Ditzingen, www.gruene-ditzingen.de,
in Kooperation mit dem Filmfestival NaturVision, Ludwigsburg, www.natur-vision.de

Unser Programm

Begrüßung

DER WIND, DAS DORF UND DER UHU

Eine Energieform, die oft stürmische Diskussionen auslöst: Wie lassen sich Für und Wider der Windkraft vermitteln? In Witzholden bei Solingen sollen zwei große Windkraftanlagen entstehen – stattdessen entbrennt erst einmal heftiger Streit zwischen Anwohnern und den Stadtwerken. Was passiert, wenn sich auch noch ein Uhu-Pärchen „einmischt“?

Deutschland 2015 – 14 min. Regie / Autor / Sprecher: Jörg Stolpe; Produktion: WDR Düsseldorf; Kamera: Christoph Köchling, Roy Kappenberg; Schnitt: Bodo Eckert; Ton: Henriette Drüke, David Przypadlo; Redaktion: Emanuela Penev.

ENERGIE AUS DEM WALD – DIE GRENZEN DER NACHHALTIGKEIT

Die Energiewende hat heimische Ressourcen aufgewertet, darunter das Holz. Doch nachhaltiges Wirtschaften setzt ausreichend nachwachsende Rohstoffe voraus, weshalb bei steigender Nachfrage der Wald unter Druck gerät. Bereits mehr als die Hälfte des bei uns eingeschlagenen Holzes wird verfeuert. Welche Konsequenzen hat die Energiewende für die heimische Waldwirtschaft?

Deutschland 2014 – 44 min. Regie / Autor: Lorenz Knauer; Kamera: Marcus Marschall; Schnitt: Caroline Meier; Redaktion: Johannes Pechthold; Produktion: BR; Musik: Anton Vetter; Ton: Tim Höfer; Sprecher: Elmar Wepper.

Kurze Pause

DIE REISE DER SCHNEEEULEN – EIN WINTERMÄRCHEN

Der Film begleitet die eleganten Vögel auf ihrer spektakulären jährlichen Rundreise vom hohen Norden in mitteleuropäische Breiten und wieder zurück. Er zeigt, wie die Tiere den extrem unwirtlichen Bedingungen im harten Winter trotzen: Sie haben phantastische Strategien der Anpassung entwickelt, um die lebensbedrohlichen Herausforderungen zu meistern.

Deutschland 2015 – 44 min. Regie / Autor: Klaus Weißmann; Produktion: Klaus Weißmann Naturfilm; Kamera: Brian Mc Clatchy, Dietmar Nill; Schnitt: Miriam Zimmermann; Ton, Sounddesign: Jan Hofmann; Musik: Thomas Kettler; Sprecher: Philipp Schepmann; Redaktion: Gabriele Conze (WDR). - German Wildlife Film Award 2016.

Gespräche und Ausklang